**Datenschutzrechtliche Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO**

**Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Dorfhalle Ohausen“ der Stadt Freystadt**

**1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Stadt Freystadt
vertreten durch den Ersten Bürgermeister Tobias Maget
Marktplatz 1
92342 Freystadt

Telefon: 09179/9490-0
E-Mail: info@freystadt.de

**2. Name und Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

Stadt Freystadt
Datenschutzbeauftragte Evi Hanke
Marktplatz 1
92342 Freystadt

Telefon: 09179/9490-200
E-Mail: datenschutz@freystadt.de

**3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt im Rahmen der Planungshoheit der Stadt Freystadt zum Zwecke der Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung und insbesondere zur Durchführung des Verfahrens zur Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Dorfhalle Ohausen“ gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Im Rahmen dieses Verfahrens werden die Voraussetzungen für die Aufstellung der Satzung sowie die Auswirkungen der Planung ermittelt und die eingehenden Stellungnahmen geprüft. Personenbezogene Daten werden verarbeitet, soweit dies zur Ermittlung und Bewertung der für die Planung maßgeblichen öffentlichen und privaten Belange sowie zur Durchführung des Beteiligungsverfahrens erforderlich ist.

Die Erhebung erfolgt durch die Stadtverwaltung oder durch im Auftrag der Stadt tätige Dritte, insbesondere durch eingehende Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange. Die Beteiligung erfolgt auf der Grundlage des § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 sowie §§ 3 und 4 BauGB.

Die Verarbeitung von Namen und Adressdaten dient insbesondere der Zuordnung und Bearbeitung der Stellungnahmen sowie der Mitteilung des Ergebnisses ihrer Prüfung.

Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG sowie den vorgenannten Vorschriften des Baugesetzbuches.

**4. Arten personenbezogener Daten und Datenquellen**

Folgende personenbezogene Daten können verarbeitet werden, soweit sie für das Verfahren erforderlich sind:

- Vorname, Nachname, Anschrift und sonstige Kontaktdaten;
- Angaben zu Grundstücken, Eigentumsverhältnissen und sonstigen städtebaulich oder bodenrechtlich relevanten Umständen;
- Angaben zur persönlichen Betroffenheit durch die Planung;
- weitere personenbezogene Angaben, die im Rahmen von Stellungnahmen oder sonstigen verfahrensbezogenen Mitteilungen übermittelt werden.

Die Daten stammen insbesondere aus den von Ihnen eingereichten Stellungnahmen und Mitteilungen.

Soweit personenbezogene Daten nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben werden, können diese insbesondere aus Stellungnahmen beteiligter Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, von sonstigen am Verfahren beteiligten Personen oder aus rechtmäßig zugänglichen amtlichen Unterlagen stammen.

**5. Empfänger der personenbezogenen Daten**

Personenbezogene Daten können, soweit dies für die Durchführung des Verfahrens erforderlich und rechtlich zulässig ist, folgenden Empfängern zugänglich gemacht werden:

- den zuständigen Stellen innerhalb der Stadtverwaltung;
- dem Stadtrat und gegebenenfalls weiteren zuständigen kommunalen Gremien sowie Ortssprechern zur Beratung und Entscheidung;
- beauftragten Planungsbüros und sonstigen Dritten, die im Auftrag der Stadt in die Durchführung des Verfahrens eingebunden sind;
- zuständigen Aufsichts- und Verwaltungsbehörden zur Wahrnehmung ihrer gesetzlichen Aufgaben;
- Gerichten zur Überprüfung der Wirksamkeit der Satzung oder zur Entscheidung sonstiger verfahrensbezogener Rechtsstreitigkeiten.

Soweit für die elektronische Beteiligung DiPlanBeteiligung eingesetzt wird, können die hierfür eingesetzten technischen Dienstleister im Rahmen ihrer jeweiligen Aufgaben personenbezogene Daten verarbeiten.

**6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Personenbezogene Daten, die Bestandteil der dauerhaft aufzubewahrenden Verfahrensunterlagen werden, werden mit diesen Unterlagen dauerhaft gespeichert. Dies dient insbesondere der Dokumentation des Satzungsverfahrens und der Nachvollziehbarkeit der getroffenen Entscheidungen sowie einer möglichen späteren gerichtlichen Überprüfung der Satzung.

Sonstige personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Gesetzliche archivrechtliche Verpflichtungen bleiben unberührt.

**7. Rechte der betroffenen Personen**

Sie haben gegenüber der Stadt Freystadt unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen insbesondere folgende Rechte:

- Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 15 DSGVO;
- Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten nach Art. 16 DSGVO;
- Löschung personenbezogener Daten nach Art. 17 DSGVO;
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO.

Die genannten Rechte können aufgrund gesetzlicher Vorschriften eingeschränkt oder ausgeschlossen sein. Dies gilt insbesondere, wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung oder zur Wahrnehmung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich ist.

Darüber hinaus haben Sie nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.

Die Stadt verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich an die Stadt Freystadt oder an deren Datenschutzbeauftragte wenden.

**8. Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde**

Sie haben nach Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt.

Zuständige Aufsichtsbehörde für die Stadt Freystadt ist:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Wagmüllerstraße 18
80538 München

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

**9. Bereitstellung personenbezogener Daten**

Die Abgabe einer Stellungnahme und die Angabe personenbezogener Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung sind grundsätzlich freiwillig.

Wenn Sie eine Stellungnahme ohne Namen oder Anschrift abgeben, kann dies die Prüfung Ihrer individuellen Betroffenheit erschweren. Ohne geeignete Kontaktangaben kann Ihnen das Ergebnis der Prüfung Ihrer Stellungnahme nicht persönlich mitgeteilt werden.